

Schweizerische Gesellschaft für Skandinavische Studien

Wissenschaftliche Tätigkeit

– Tagungen

Vom 3.-5. März führte die Schweizerische Gesellschaft für Skandinavische Studien (SGSS) in Castelen (Äugst) eine internationale Tagung zum Thema »Schreiben (in) der Krise. Zur Situation der isländischen Gegenwartsliteratur« durch, an der Wissenschaftler aus Island und dem deutschsprachigen Raum teilnahmen.

Vom 27.-28. Oktober 2011 führte die SGSS in Zürich eine internationale Tagung zum Thema »The Performance of Old Norse Myth and Ritual« durch, an der Wissenschaftler aus Amerika, England, Skandinavien und dem deutschsprachigen Raum teilnahmen.

Vom 15.-17. November führte die SGSS in Zürich ein Literaturfestival zum Thema »Der engagierte Norden. Die Rückkehr des Politischen in den skandinavischen Literaturen« durch, an dem Autoren aus fünf skandinavischen Ländern teilnahmen.

Am 3. Dezember führte die SGSS zusammen mit der Schweizerischen Vereinigung der Freunde Finnlands (SVFF) und dem Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM) in Zürich das Symposium »Tove Jansson. Subversive Idyllen« durch, an dem Wissenschaftler aus dem deutschsprachigen Raum und Schweden teilnahmen.

– Vorträge

Helle Helle: »Autorenlesung und Gespräch« (27. Januar in Zürich); Marco Bianchi (Uppsala): »Runen und Schlingen als Weg zum Leser. Runensteine und wikingerzeitliche Schriftkultur« (29. März in Zürich); Janne Teller: »Autorenlesung und Gespräch« (6. April in Zürich); Mikael Males (Universität Oslo): »Early skaldic poetry in a medieval context – stylistics and authenticity before textual criticism« (3. Mai in Zürich); Harald Gaski (Universität Tromsø): »Fornorskningspolitikens negative følger for samisk språk og kultur« (16. Mai in Basel), Dr. Dag Heede (Universität Odense): »Tunten, Transen und Hexen. Hans Christian Andersens Den lille Havfrue (1837) und Walt Disneys Arielle (The Little Mermaid) (1989)« (17. Mai in Zürich); Karin Sanders: »Når tingene får liv i H. C. Andersens materialitetsforestillinger« (25. Mai in Zürich); Prof. Dr. Stefan Sonderegger (Zürich): »Die Zürcher Germanistik auf dem Weg zur Skandinavistik« (15. November in Zürich); Prof. Dr. Hans-Peter Naumann (Zürich): »50 Jahre Schweizerische Gesellschaft für Skandinavische Studien« (15. November in Zürich).

– Exkursionen

Die Gesellschaft beteiligte sich im vergangenen Jahr an zwei Exkursionen der Abteilungen für Nordische Philologie der Universitäten Basel und Zürich nach Island sowie nach Stockholm.

– Forschungsprojekte

Die Abteilung für Nordische Philologie der Universität Zürich ist mit einem Projekt zum Thema »Inszenierung von Schrift. Übersetzung, Vokalität und Schriftbewusstsein in den skandinavischen Literaturen des Mittelalters« am

Nationalen Forschungsschwerpunkts (NFS) »Medienwandel - Medienwechsel - Medienwissen. Historische Perspektiven« der Universität Zürich beteiligt.

– Publikationen

Die SGSS gibt im A.Francke Verlag, Tübingen und Basel, die Schriftenreihe «Beiträge zur Nordischen Philologie» (BNPh) heraus.

Internationale Beziehungen

Viele Aktivitäten der Schweizerischen Gesellschaft für Skandinavische Studien sind eng mit den wissenschaftlichen Netzwerken und Kooperationen verknüpft, welche die Abteilungen für Nordische Philologie in Basel und Zürich mit Instituten in Skandinavien pflegen. Neben dem engen Kontakt zum Centre for Scandinavian Studies in Lund und Kopenhagen, in deren Leitungsgremium Mitglieder der SGSS tätig sind, sind unter anderem Kontakte zum Centre for Medieval Studies (Universität Bergen), dem Institutt for lingvistiske og nordiske studier (Universität Oslo) sowie zum institut för litteraturvetenskap (Universität Uppsala) vertieft worden. Mitglieder der SGSS waren an wichtigen internationalen Fachtagungen der Skandinavistik vertreten.

Öffentlichkeitsarbeit

Die von der SGSS durchgeführten Tagungen und Vorträge sind öffentlich zugänglich. Sie sind auch auf der Website der SGSS einsehbar. Die SGSS beteiligte sich im Berichtsjahr an zahlreichen Lesungen und Vorträgen, die anlässlich des Gastauftritts Islands an der Frankfurter Buchmesse in der Schweiz organisiert wurden.

Ausbildung, Information

Die SGSS beteiligt sich über die Abteilungen für Nordische Philologie an den Universitäten Basel und Zürich regelmässig an nationalen und internationalen Nachwuchsförderungsmassnahmen und Graduiertenkursen. Die SGSS gibt jeweils im Oktober und März das «Bulletin Skandinavistik. Mitteilungsorgan der Schweizerischen Gesellschaft für Skandinavische Studien» heraus. Es informiert über die Aktivitäten der Gesellschaft und andere Veranstaltungen und Ereignisse in der schweizerischen und internationalen Skandinavistik.

Klaus Müller-Wille